

ОБЪЯВЛЕНИЕ.

ОТСТАВНОЙ ПИТАВЪ-КАПИТАНЪ

ЕРГЪЙ ПЕТРОВЪ ДЕГАЕВЪ



Прозвище: Мизантропъ, рожь, худощавый, темный бородникъ.

обвиняется въ убійствѣ 16-го Декабря 1883 года Подполковника Судейкина.

5,000 РУБЛЕЙ

назначено за сообщеніе полиціи свѣдѣній, которыя дадутъ возможность опредѣлить мѣстопохожденіе Дегаева, повсѣлуть и задержанію.

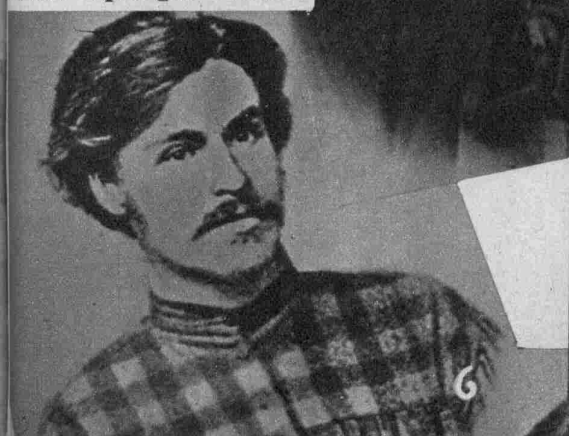
10,000 РУБЛЕЙ

будутъ выданы тому, кто, указавъ полиціи мѣстопрѣбыванія Дегаева, заставитъ его явиться.

1. Der ermordete Zar Alexander II. 2. Der Terrorist Mlodeski, der den Polizeichef von Petersburg ermorden wollte, auf dem Wege zum Schaffott (7. März 1880). 3. Am 3. April 1881, 9 Uhr früh: Die Sühne (Skizze eines Augenzeugen). 4. Der Student Alexander Ulianoff, der im Verein mit vier Kameraden ein Attentat auf den Zaren vorbereitete. Das Komplott wurde entdeckt und sie wurden gehenkt. 30 Jahre später rächte der ältere Bruder des Studenten Ulianoff dessen Tod: Lenin. 5. Vera Figner. Berühmte Terroristin des vorigen Jahrhunderts. Sie beteiligte sich an den Anschlägen auf den Zaren Alexander II. Sie wurde verhaftet und zum Tode verurteilt; ihre Strafe wurde in lebenslängliche Haft in der Festung



Schlüsselburg umgeändert. Sie lebt in Moskau und hat ein Alter von 80 Jahren erreicht. 6. Der Mann, der den kaiserlichen Palast in die Luft sprengen wollte.



Stephan Chalturin war es gelungen, eine Mine unter den Palast zu legen. Die Explosion, 17. Februar 1880, tötete 30 Soldaten in einer Halle des Palastes. Chalturin wurde 2 Jahre später entdeckt und gehenkt. — 7. Die Militärverschwörung vom Jahre 1883. Der Oberst Mich. Aschenbrenner, welcher mit 20 andern Offizieren ein Exekutivkomitee bildet, um eine Empörung hervorzurufen. Sie wurden alle verhaftet u. verbannt. Aschenbrenner lebt noch in Moskau. 8. Sophie Perovskaja, die mit ihrem Taschentuch das Signal zum Mord des Zaren Alexander II. (13. März 1881) gab. Der Student Grinevitski, der die Bombe schleuderte, wurde durch einen Splitter getötet. Sophie Perovskaja wurde am 15. April gehenkt. 9. Vera Sussilitsch, die am 5. Febr. 1878 mehrere Revolverschüsse auf den Polizeichef von Petersburg, Trepoff, abgab, den sie schwer verletzte. 10. Ein Leichendienst auf dem Platz des Attentats (einziges Dokument). 11. Plakat, das demjenigen eine Belohnung von 5000 resp. 10000 Rubeln verspricht, der die Verhaftung des früheren Kapitäns Degajef, des Mörders des Obersten Sudejkin, Chef der Petersburger Geheimpolizei (1883) ausführt oder ermöglicht.

